

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Ortsgemeinderats S t r o h n

verhandelt am **29. April 2016** im **Sitzungssaal des Bürgersaals in Strohn.**

Der Ortsbürgermeister eröffnet um **20:00 Uhr** die Sitzung des Ortsgemeinderats und stellt mit Zustimmung des Rats die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgemäße Einladung fest.

Der Ortsgemeinderat hat zurzeit 12 Mitglieder nach TOP A1) 13 Mitglieder.

Anwesend sind unter dem Vorsitz des Ortsbürgermeisters Herrn Heinz Martin

die Ratsmitglieder: Heiko Harnau, Claudia Janssen, Torsten Kister, Norbert Otten, Helga Pontow, Axel Römer, Nico Sartoris, Willi Schüller, Thomas Stoll, Thomas Stolz, Dominik Welter.

Es fehlen entschuldigt: -

Nichtmitglieder: 3 Bürger als Zuhörer.

Der Ortsbürgermeister belehrt bezüglich der Mitteilungspflicht gemäß § 22 der GemO.

Es werden keine Änderungsanträge oder Ergänzungsvorschläge zur Tagesordnung vorgebracht.

Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung

1. Verpflichtung eines neuen Gemeinderatsmitgliedes

Nach §30 der Gemeindeordnung verpflichtet Herr Heinz Martin als geschäftsführender Ortsbürgermeister Herrn Kai Schäfer als Mitglied des Gemeinderates auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten, indem er die Verpflichtungserklärung verliest und diese durch Herrn Schäfer nachgesprochen wird. Herr Martin begrüßt Herrn Schäfer daraufhin als neues Mitglied im Gemeinderat.

Außerdem wird Herr Schäfer über die Inhalte der §§20, 21 und 30 belehrt. Der entsprechende Gesetzestext wird ihm ausgehändigt.

2. Wahl des 1. Beigeordneten

Herr Ortsbürgermeister Martin leitet als Vorsitzender die Durchführung der Wahl. Zur Durchführung der Wahl ist ein Wahlausschuss zu bilden. Dieser besteht aus dem Vorsitzenden als Wahlleiter, zwei Ratsmitgliedern als Beisitzer und einem Schriftführer. Der Wahlausschuss ist gemäß §40 GemO zu wählen. Der Ortsgemeinderat be-

schließt mehrheitlich, die Wahl der Mitglieder des Wahlausschusses gemäß §40 Abs. 5 Halbsatz 2 GemO offen durchzuführen. Sodann werden folgende Personen in den Wahlausschuss bestellt:

Herr Thomas Stoll	- Beisitzer
Frau Claudia Janssen	- Beisitzerin
Frau Anne Weißmann-Becker	- Schriftführerin

Nachstehende Personen werden durch die anwesenden Ratsmitglieder zur Wahl des 1. Beigeordneten vorgeschlagen:

Herr Axel Römer.

Es folgen keine weiteren Wahlvorschläge.

Der Vorsitzende stellt fest, dass 12 stimmberechtigte Ratsmitglieder anwesend sind. Die Wahl erfolgt in geheimer Abstimmung. Das Ergebnis der Auszählung wird vom Vorsitzenden und den Ratsmitglieder wie folgt festgestellt:

**Abgegebene Stimmen = 12, davon: Enthaltungen = 1, ungültig = keine;
mithin gültige Stimmen = 12, davon: Ja-Stimmen = 11; Nein-Stimmen = keine.**

Ein 2. Wahldurchgang ist somit nicht notwendig.

Der Vorsitzende stellt unter Hinzuziehung des Wahlausschusses fest und gibt bekannt, dass Herr Römer zum 1. Beigeordneten gewählt ist. Herr Römer nimmt die Wahl an.

Die Niederschrift zur Durchführung der Wahl zur Besetzung des Amtes eines Beigeordneten wird vom Vorsitzenden und dem Schriftführer unterschrieben und der Original-Niederschrift zur heutigen Sitzung als Anlage beigefügt.

3. Wahl des 2. Beigeordneten

Auch bei der Wahl des 2. Beigeordneten sind folgende Personen im Wahlausschuss vertreten:

Herr Thomas Stoll	- Beisitzer
Frau Claudia Janssen	- Beisitzerin
Frau Anne Weißmann-Becker	- Schriftführerin

Nachstehende Personen werden durch die anwesenden Ratsmitglieder zur Wahl des 2. Beigeordneten vorgeschlagen:

Herr Willi Schüller
Frau Claudia Janssen.

Frau Janssen steht für die Wahl nicht zur Verfügung, somit steht für die Wahl des 2. Beigeordneten nur ein Kandidat zur Verfügung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass 12 stimmberechtigte Ratsmitglieder anwesend sind. Die Wahl erfolgt in geheimer Abstimmung. Das Ergebnis der Auszählung wird vom Vorsitzenden und den Ratsmitglieder wie folgt festgestellt:

**Abgegebene Stimmen = 12, davon: Enthaltungen = 1, ungültig = keine;
mithin gültige Stimmen = 12, davon: Ja-Stimmen = 7; Nein-Stimmen = 4.**

Ein 2. Wahldurchgang ist somit nicht notwendig.

Der Vorsitzende stellt unter Hinzuziehung des Wahlausschusses fest und gibt bekannt, dass Herr Schüller zum 2. Beigeordneten gewählt ist. Herr Schüller nimmt die Wahl an.

Die Niederschrift zur Durchführung der Wahl zur Besetzung des Amtes eines Beigeordneten wird vom Vorsitzenden und dem Schriftführer unterschrieben und auch hier die Original-Niederschrift zur heutigen Sitzung als Anlage beigelegt.

4. Informationen des Ortsbürgermeisters

- *Erweiterung der Kindertagesstätte „Arche Noah, Strohn“*
Die Arbeiten zur Erweiterung der Kindertagesstätte bewegen sich im geplanten Zeitfenster. Bis zum 31.12.2016 muss der Bereich der U2-Jährigen fertiggestellt sein, da sonst der erwartete Zuschuss wegfällt. Herr Martin sieht dem Ganzen optimistisch entgegen.
Zur Zeit stehen auch Überlegungen an, die Beheizung im Kindergarten anders zu realisieren als bisher. Diesbezüglich findet in Kürze eine Sitzung des Kindergartenverbandes statt.
Zur Sanierung des Altbaus ist ein Zuschuss in Höhe von 130.000€ in Aussicht gestellt. Eine Entscheidung der VGV steht jedoch noch aus.
- *Vulkanerlebnispfad*
Die Steilwand am Platz der ehemaligen Schutzhütte gehört zu den wichtigsten Anlaufpunkten des Vulkanerlebnispfades. Der Bewuchs zwischen Straße und Schutzwall wurde entfernt. Die Errichtung eines notwendigen Zauns vor dem Wall ist zu 80% abgeschlossen. Die Ratsmitglieder wurden vor der heutigen Gemeinderatssitzung gebeten, sich durch eine Vor-Ort-Begehung ein Bild zu machen, um diesbezüglich Vorschläge zur Gestaltung des Bereichs machen zu können.
Die Bandbreite an Vorschlägen ist groß: „Man solle der Natur Raum geben sich dort zu entfalten“ über „vielleicht ein bisschen begrünen“ sind nur einige der Vorschläge der Ratsmitglieder. Einig im Rat ist man sich jedoch in dem Punkt, dass Frau Irene Sartoris mit in die Diskussion einbezogen werden soll - eventuell auch externe Fachleute wie z.B. Herr Bernd Freihaut, der die Konzeption des Vulkanerlebnispfades erstellt hat.
Herr Martin schlägt vor, dem Thema einen eigenen Tagesordnungspunkt zu widmen.
- *Rasengrabfelder*
Bei einem gemeinsamen Ortstermin mit dem zuständigen Mitarbeiter der VGV Herrn Norbert Saxler hat sich der Gemeinderat mit den notwendigen Maßnahmen auf dem Friedhof auseinandergesetzt: Das Rasengrabfeld soll gestaltet werden. Hierzu muss die Grasnarbe entfernt und Mutterboden angefahren werden (Durchführung von der Fa. Gerhards aus Gillenfeld).
Anfragen nach Doppelrasengräbern wurden bereits gestellt, wobei der allgemeine Trend eher rückläufig ist.
Herr Saxler weist darauf hin, dass zur eindeutigen Identifizierung der Gräber eine Einmessung unabdingbar ist.

Des Weiteren muss überlegt werden, ob weiterhin an Basalt als Grabsteinmaterial festgehalten werden soll oder ob man auch evtl. ein anderes Material zulässt. Dahingehend müsste dann auch die Satzung geändert werden.

- *Planierschild*
Das Planierschild ist bei der Fa. Thiesgen eingetroffen und kann nach den notwendigen Anpassungen in Kürze abgeholt werden.

- *Spielplatz „Auf dem Berg“*
Die Sanierungsarbeiten wurden begonnen: Die Spielgeräte wurden ausgetauscht, das weitere technische Vorgehen bzgl. des Schaukelbalkens wurde besprochen, Farbe bestellt, Überlegungen zur Dacheindeckung des Spielturms auf dem „oberen“ als auch auf dem „unteren“ Spielplatz im Dorf stehen im Raum. Sobald der geplante Zaun errichtet ist, wird man sich um die Pflege der ursprünglich als Abgrenzung des Spielplatzes dienenden Buchenhecke kümmern müssen.

5. Bürgerfragestunde

Die Frage eines Bürgers wurde schon während der Besprechung des Punkts 4 „Informationen des Bürgermeisters“- lt. seiner persönlichen Aussage nach – beantwortet.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, beendet der Ortsbürgermeister um 21:10 Uhr den öffentlichen Sitzungsteil.

Herr Stolz verlässt entschuldigt die Sitzung.

B) Nichtöffentliche Sitzung

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, beendet der Ortsbürgermeister um 22:20 Uhr die Sitzung.

Der Ortsbürgermeister:

Die Schriftführerin:

(Heinz Martin)

(Anne Weißmann-Becker)